



Sammlung Theaterzettel

Sie schreibt an sich selbst

Holtei, Karl von

1867-05-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Freitag, den 10. Mai 1867.

(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Dritte und letzte Gastdarstellung von Friederike Gossmann.

Zum ersten Male:

Weber's Meer.

Lustspiel in einem Aufzuge von Gustav zu Putlitj.

Lord Ollborn, Capitain der Fregatte Seltor	Herr Simon.
Georges Morton, Marine-Offizier	Herr Richelsen
Gabrielle de St. Ange, eine junge Wittwe	Frau Wohlstadt.
Cora d'Anville, eine junge Creolin	*
Ranfo, Neger	Herr Werner.

Ort der Handlung: Die Insel St. Mauritius.

Hierauf:

Sie schreibt an sich selbst.

Lustspiel in einem Aufzuge, frei nach dem Französischen von Voltei.

Gustav Ziegenpeter, Advokat aus Leipzig	Herr L'Hamé.
Wiedermann, Privatmann, ebendaher	Herr Müller.
Herr Rumm, Materialhändler aus Breslau	Herr Jacobi.
Julie, dessen Tochter	* *
Virginia Wiedermann aus Dresden	Frau Koche.
Peter, Aufwärter	Herr Mejo.

Das Stück spielt in einem Kalt-Wasser-Bade-Ort.

Zum Schluß:

Gänschen von Buchenau.

Lustspiel in einem Aufzuge nach Bayard von W. Friedrich.

Der Baron	Herr Werner.
Die Baronin	Fräul. Huber.
Agnes, ihre Enkelin	* * *
von Fink	Herr L'Hamé.
Silberling	Herr Mejo.
Jakob, Diener des Barons	Herr Bauer.

Scene: Buchenau, des Barons Landgut.

* Cora
* * Julie
* * * Agnes

Friederike Gossmann, (als Gast).

Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen . . . per Platz 1 fl. — fr.	Logen des zweiten Ranges per Platz — fl. 45 fr.
Logen des ersten Ranges " " 1 fl. 12 fr.	Logen des dritten Ranges " " — fl. 30 fr.

Die Eintrittspreise sind die Sonntagspreise, nämlich Parterre 48 fr. u. s. w.

Die nigen Abonnenten, welche ihre Logen u d Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten **Donnestag den 9 Mai**, Vormittags von 9 bis 12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheater-Bureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder dajelbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Nachmittags von 3 bis 5 Uhr werden die noch freien Logen und Sperrsitze zu den nämlichen Preisen an die darauf vorgemerkten Nicht-Abonnenten abgegeben. Auch sind von da an Billete zu den etwa noch unverkauften Logen sowie zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des 1. und 2. Ranges auf dem Hoftheater Bureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr J. C. Schirmer, Firma: J. G. Zwieler (Universitätsplatz dajelbst.)

Eisenbahnfahrten:

Abends 8 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach	Sveher u. Neustadt.
" 9 " 30 " " "	Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10 " " Mannheim	Heidelberg.
Nachts 12 " 45 " " "	Heidelberg.